

GUTRATER RITTERSCHAFT ZUE HOHENWERFEN:

Beim Spektakulum am Riffelhof



Vom 22. Tag bis zum 24. Tag im Ostermond fand zum neunten Mal das Mittelalterfest auf dem Riffelhof in Laupheim nahe Ulm statt. Im Vorjahr wurde dorthin Michael der Trauner „entführt“, um als damaliger Schildknappe die Ritterprüfung abzulegen. Heuer wollten wieder einige Gutrater dieses Fest besuchen, verbunden mit einer Besichtigung der Stadt Ulm.

So hatten die Sippen der Gärr und der Trauner den weiten Weg nicht gescheut und nahmen am Freitag an der Eröffnung des Festes teil.

Unzählige Ritterlager waren rund um den Riffelhof aufgebaut, in mehreren Händlergassen gab es ein reiches Angebot an Schmuck, Kleidung, Rüstzeug und anderem mehr. Beste Atzung und Labung war an vielen Ständen recht wohlfeil zu haben.

Sehr ungewöhnlich waren die Kostüme der „Stelzengeher“ von Entr'Act Ouroborus Walking Act und ihr Auftritt wurde gebührend bewundert, „Magna Civitas“ bot mittelalterliche Tänze, die Musici von „Scherbenhaufen“ spielten auf und die Frauen von „Filia Draconis“ zeigten orientalischen Tanz.

Greifvögel gab es zu bewundern, ein Franzose trieb mit Hilfe seines Hundes eine Gänseschar durch die Händlergassen, Gaukelei und Magie ergänzten das vielfältige Programm. Auf dem Turnierplatz gab es die Kampfgruppe „Budyri“ aus den böhmischen Landen zu sehen und zu später Stund' ein Spiel mit dem Feuer mit „Pyrelly und Spiritus Sancti“. Es war ein schönes Spektakulum, das viel Kurzweil bot. Am Samstag allerdings kam eine Schlechtwetterfront, so wurde wieder die Heimreise angetreten.

Chunrat der Gärr